

Bitte den Abschnitt aus Datenschutzgründen in einem verschlossenen Umschlag versenden.

Katholische Erwachsenenbildung (KEB)
Nagelshof 21B
49716 Meppen

Hier bitte abschneiden.

Kontakt:

Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Meppen
Dorothee Holz, Referentin und Leiterin der
Geschäftsstelle
Nagelshof 21B, 49716 Meppen
Fon: 05931 40860, Fax: 05931 87412
meppen@keb-emsland.de
www.keb-meppen.de

Bistum Osnabrück
Katrin Großmann, Beauftragte für den interreligiösen
Dialog
Domhof 12, 49074 Osnabrück
Fon: 0541 318-246
k.grossmann@bistum-os.de
www.bistum-osnabrueck.de

Kosten: 77 €

Als Referenten/-innen werden Personen fungieren aus dem Bereich der islam. und kath. Theologie sowie Vertreter/innen aus Moscheegemeinden verschiedener Prägungen

Anmeldeschluss:

Mo., 09.01.2018. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Sie erhalten aber Nachricht, wenn ein Kurs nicht wie angegeben stattfinden sollte.

SEPA-Lastschrift:

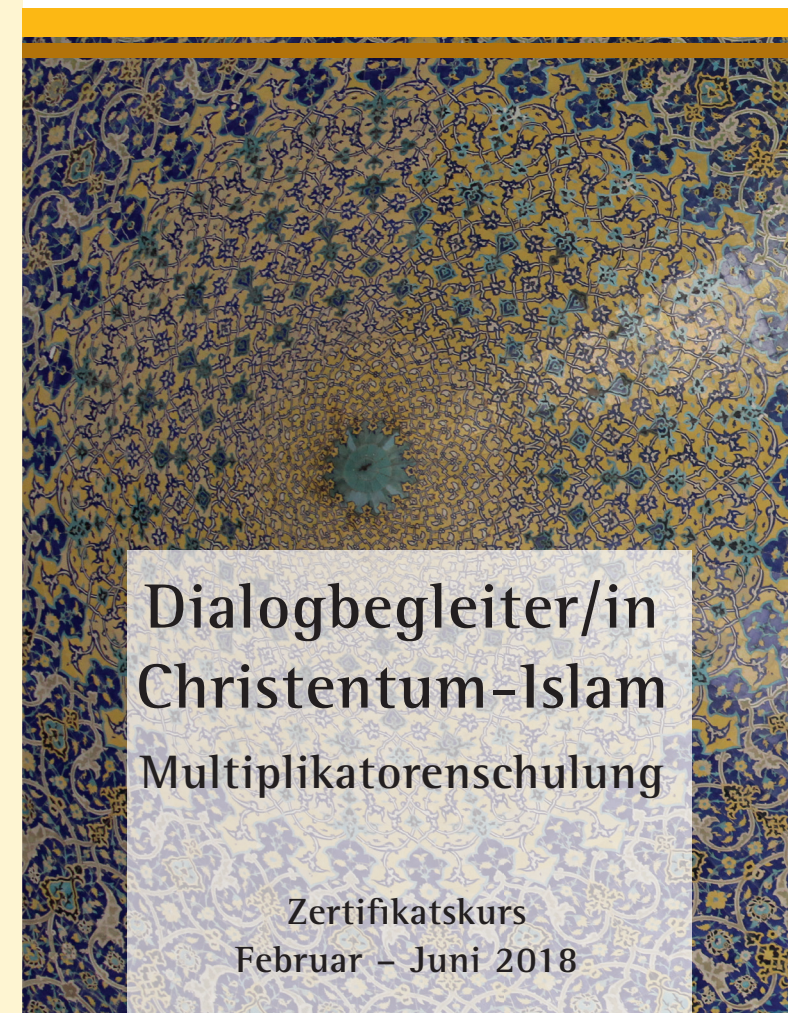
Die Kursgebühr wird ca. 5 Werktage vor Kursbeginn von Ihrem Konto abgebucht. Bei einer Absage Ihrerseits nach Anmeldeschluss ist in der Regel leider keine Erstattung der Kursgebühr möglich, ebenso wie bei nicht vollständiger Teilnahme am Kurs. Wir bitten um Verständnis.



Katholische
Erwachsenen**bildung**



In Kooperation mit dem Seelsorgeamt
des Bistums Osnabrück



Dialogbegleiter/in Christentum-Islam Multiplikatoren-schulung

Zertifikatskurs
Februar – Juni 2018

Veranstaltung

Termine

Anmeldung (auch online möglich)

Deutschland ist ein Einwanderungsland. Mit den vielen Flüchtlingen, die bei uns Zuflucht vor Krieg und Verfolgung suchen, steigt die Zahl der Bürger und Bürgerinnen muslimischen Glaubens.

Als katholische Kirche können wir im interreligiösen Dialog einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben der Menschen aus verschiedenen Kulturen und Religionen in unserem Land leisten. Wir dürfen uns dabei auf das Zweite Vatikanische Konzil berufen: Vor 50 Jahren haben die Konzilsväter die Erklärung über die Haltung der katholischen Kirche zu den nichtchristlichen Religionen (Nostra aetate) veröffentlicht, ein Dokument, das uns zum Dialog ermutigt.

Im Bistum Osnabrück sind wir schon an vielen Orten gut vernetzt mit den jüdischen und muslimischen Gemeinden vor Ort. Gemeinsame Projekte, wie etwa die Drei-Religionen-Grundschule in Osnabrück oder die interreligiöse JuLeiCa-Schulung in Bremen sind in den vergangenen Jahren entstanden und haben sich etabliert. Und doch ist es eine bleibende Aufgabe - auch in den ländlichen Regionen - einerseits die Beziehungen zu intensivieren und die neuen Mitbürger einzubeziehen, andererseits auch die Katholiken und Katholikinnen in unserem Bistum zu ermutigen, den Weg des Dialoges mitzugehen, ihre Ängste zu überwinden, ihre Fragen zu stellen und die Begegnung zu suchen.

Deshalb suchen wir Menschen, die diesen Prozess in den Dekanaten und Gemeinden vor Ort begleiten und sich zur/ zum Dialogbegleiter/in Islam ausbilden lassen möchten.

Als Dialogbegleiter/in

- bauen Sie Kontakt zu Moscheegemeinden auf,
- sind Sie in Ihrem kirchlichen Umfeld zur Haltung der katholischen Kirche zum Islam oder zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen Christentum und Islam auskunftsfähig,
- begleiten Sie Gruppen, die eine Moschee besuchen möchten,
- wissen Sie sich der dialogoffenen Positionierung des kirchlichen Lehramtes und des Bistums Osnabrück verpflichtet.

Termin	Inhalte / Themen	Ort
Fr., 23.02.2018, 16 – 21 Uhr und Sa., 24.02.2018, 9 – 16 Uhr	Interreligiöser Dialog aus katholischer Perspektive Islam als Weltreligion	Haus Ohrbeck, Am Boberg 10, 49124 GMHütte
Sa., 10.03.2018, 9:30 – 16:30 Uhr	Islam in Deutschland	Bremen (weitere Absprachen am Beginn des Kurses)
Sa., 21.04.2018	Exkursion zur DITIB-Moschee und Begegnungszentrum sowie zum sozial-past. Zentrum Duisburg-Marxloh	Marxloh (Anfahrt mit eigenem PKW, weitere Absprachen dazu erfolgen während des Kurses)
Sa., 05.05.2018, 9:30 – 16:30 Uhr	Argumentieren gegen Stammtischparolen	KEB Meppen/ Liebfrauenhaus, Nagelshof 21B
Fr., 08.06.2018, 17 – 21 Uhr	Abschluss	Priesterseminar Osnabrück, Große Domsfreiheit 5

Zur Erlangung des Zertifikates sind eine Anwesenheit zu 80% sowie die schriftliche Ausarbeitung eines regionalen Praxisprojektes erforderlich.

Hiermit melde ich mich für folgende Veranstaltung an:

Dialogbegleiter/in Christentum – Islam (Kurs-Nr. 2410ME372018)

Name, Vorname: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Adresse: _____

SEPA-Lastschriftmandat

KEB Osnabrück, Gr. Rosenstr. 18, 49074 Osnabrück
Gläubiger ID: DE61ZZZ00000461755

Die Mandatsreferenz setzt sich zusammen aus dem Kürzel „KEB“ und Ihrer TN-Nr., im Feld Verwendungszweck finden Sie folgende Angaben: Kursnummer, TN-Name, TN-Vorname, Kurstitel

Ich ermächtige die KEB, Zahlungen von meinem Konto mittels einmaliger Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KEB auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vor- und Nachname Kontoinhaber: _____

IBAN DE _____

BIC _____

Unterschrift

Datum

Hier bitte abschneiden.